

Der Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) ist seit seiner Einführung im Jahre 1987 eine Erfolgsgeschichte. Die Region Basel hatte einmal mehr - diesmal in der Verkehrspolitik - für die ganze Schweiz eine Vorreiterrolle übernommen.

Ein weiterer Meilenstein im Ausbau des öffentlichen Verkehrs wird mit den Investitionen in den Ausbau der Regio-S-Bahn gelegt. Nach Angaben des Wirtschafts- und Sozialdepartements werden derzeit von verschiedenen Körperschaften (u.a. SBB, Bund, Kantone BS/BL, Land Baden-Württemberg, Gemeinde Riehen) rund 540 Mio Franken in die Beschaffung von neuem Rollmaterial und in den Ausbau der Infrastruktur für die Regio-S-Bahn investiert. Die Planung weiterer, teilweise grenzüberschreitender Bus- und Tramlinien ist im Gang. Die Bewohner/innen im Dreiland werden so in wenigen Jahren von einem gut ausgebauten, grenzüberschreitenden OeV-Netz, das mit modernen Rollmaterial befahren wird, profitieren können.

Dem auf den aktuellen Stand gebrachten grenzüberschreitenden Betrieb stehen allerdings Tarifstrukturen gegenüber, die an den Landesgrenzen leider in vielen Fällen noch halt machen. Während ein Waldenburger mit einem TNW-Billet nach Basel zur Arbeit fährt, kann eine Basler Familie, die einen Ausflug mit der „ligne verte“ machen will, am Automaten an der Tramhaltestelle für ihre Fahrt nach Mulhouse kein direktes Billet lösen. Das Monatsabo des ICE-Pendlers aus Freiburg im Breisgau endet am Bad. Bahnhof. Will er bis zu seinem Arbeitsplatz am Bahnhof SBB fahren, muss er zusätzlich eine RegioCardPlus light kaufen.

Die Unterzeichneten begrüßen die bereits bestehende grenzüberschreitende Abonnementsvereinbarung mit dem Regio Verkehrsverbund Lörrach und die Tarifgemeinschaft mit dem District des Trois Frontieres. Sie sind ein Schritt in die von den Unterzeichneten gewünschte Richtung. Die Verwirklichung eines einheitlichen trinationalen Tarifverbunds lässt jedoch noch auf sich warten.

Die Unterzeichneten bitten deshalb den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten,

- ob und wie der Tarifverbund Nordwestschweiz entsprechend dem grenzüberschreitenden Ausbau des Regio-S-Bahn-Liniennetz zu einem umfassenden trinationalen Tarifverbund weiterentwickelt werden kann.

R. Engeler, R. Widmer, B. Hollinger, R. Häring, Dr. O. Inglin, D. Stohrer, S. Maurer, B. Strondl, M. Atici, Dr. A. Bollinger, G. Oeztürk, H. Kanber, G. Traub, E. Jost, Dr. Ph. P. Macherel, A. Heer, Ch. Locher-Hoch, M. Raith, M. Schmutz, Dr. M. Wüthrich, V. Vulliamoz, B. Alder-Finzen, F. Schiess, K. Haeberli-Leugger, T. U. Camlibel, C. Buess, St. Ehret-Grundmann, H. R. Lüthi, M. Saner, E. Weber-Lehner, B. Herzog-Bürgler, B. Heilbronner-Uehlinger, R. Stark, E. Rommerskirchen, A. Lachenmeier-Thüning, K. Herzog, B. Jans, S. Arslan, H. Mück, G. Mächler, Ch. Keller, P. Bernasconi, Dr. H. Amstad, P. Marrer, T. Baerlocher, M. Benz, Ch. Egeler, M. Martig, Dr. L. Labhardt, M. Lüchinger, H. Baumgartner, H. Schai-Zigerlig, J. Goepfert, Dr. J. Stöcklin, A. Pfister, Ch. Zuber, Dr. H. Wirz, H. Herberger, A. von Bidder